

Presseinformation

Liebherr-Mobilkran LTM 1230-5.1 montiert Aufzugschacht vor Frankfurter Skyline

- LTM 1230-5.1 im Sonntagseinsatz in Frankfurter Fußgängerzone
- 75 Meter: Liebherr 230-Tonner bietet besonders langen Teleskopausleger
- Pflastersteine mit Gummimatten und Lastverteilungsplatten geschützt

Einen in einer Fußgängerzone eher seltenen Anblick konnten Passanten Ende Januar in der Frankfurter Innenstadt bestaunen: Ein 5-achsiger Mobilkran streckte seinen langen Teleskopausleger hoch über die Häuserfront hinaus. Am Haken hingen Teile eines Aufzugschachts, der in den hinteren Teil eines der Häuser zu montieren war. Bei dem roten Kran handelte es sich um den Liebherr LTM 1230-5.1 des Frankfurter Kran- und Schwerlastspezialisten Autodienst West Ganske GmbH (ADW).

Ehingen / Donau (Deutschland), 11. Februar 2021 – Da für den Kranstandort nur die Fußgängerzone infrage kam, musste die Arbeit an einem Sonntag durchgeführt werden. Wochenendarbeiten sind für Kranunternehmen nichts Außergewöhnliches, denn sie verstehen sich als Dienstleister, die jederzeit für ihre Kunden da sind.

Eine Herausforderung bestand darin, die schmucken Pflastersteine der Fußgängerzone nicht zu beschädigen: denn die Stützen des Liebherr 230-Tonnen-Krans können beim Einsatz mit jeweils bis zu 113 Tonnen auf den Boden drücken. Daher legte das ADW-Team zunächst Gummimatten auf das Pflaster, bevor vier je neun Quadratmeter große Lastverteilungsplatten aus Stahl an die vorgesehenen Positionen der Kranabstützungen ausgelegt wurden. Mit den Platten konnte die maximale Bodenpressung auf 12,5 Tonnen pro Quadratmeter begrenzt werden.

Der LTM 1230-5.1 wurde für diesen Einsatz mit 72 Tonnen Gegengewicht ballastiert, denn die schwerere Komponente des in zwei Teilen bei 30 Meter Hubhöhe und 40 Meter Ausladung einzuhebenden Aufzugschachts, brachte immerhin 6,5 Tonnen auf die Waage. Kran und Team meisterten die Aufgabe mit Bravour, so dass der 60 Tonnen schwere Kran nach nur acht Stunden wieder abrücken konnte.

Der Liebherr-Mobilkran LTM 1230-5.1 bietet mit 75 Metern einen besonders langen Teleskopausleger und ist damit der ideale Kran für Arbeiten in steiler Stellung und großen Hakenhöhen, zum Beispiel bei der Montage von Turmdrehkränen oder bei der Wartung von Windkraftanlagen. Wie jedoch in der Frankfurter Innenstadt zu sehen war, übernimmt der universell einsetzbare Kran problemlos auch Aufgaben, wo große Ausladungen zu bewältigen sind.

Die Autodienst West Ganske GmbH kann auf mehr als 75 Jahre Erfahrung als Kran- und Schwerlastunternehmen zurückblicken. Das Frankfurter Unternehmen gehört inzwischen zur Firmengruppe Hüffermann, die als Komplettanbieter für Dienstleistungen rund um die Kran- & Schwerlastlogistik aufgestellt ist. Neben Mobil- & Raupenkränen bis 750 Tonnen Traglast sowie Turmdrehkränen werden LKW-Ladekrane, Minikrane, LKW-Arbeitsbühnen, Schwerlastmontagen, Verkehrstechnik & Glasmontagen sowie die Spedition für Schwerlast- & Spezialtransporte bis 100 Tonnen mit Transportbegleitung und dem Genehmigungsservice aus einer Hand angeboten.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 3.500 Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2019 wurde ein Umsatz von 2,1 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt mehr als 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2019 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 11,7 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bilder



liebherr-ltm1230-5-1-adw-motive01.jpg

Autodienst West montiert einen Aufzugschacht in der Frankfurter Innenstadt.



liebherr-ltm1230-5-1-adw-motive02.jpg

Bei bis zu 40 Metern Ausladung wurden die bis 6,5 Tonnen schweren Komponenten montiert.



liebherr-ltm1230-5-1-adw-motive03.jpg

Gummimatten und Lastverteilungsplatten aus Stahl schützen die Pflastersteine der Fußgängerzone.

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Marketing and Communication

Telefon: +00 7391 / 502 - 3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen (Donau) / Deutschland

www.liebherr.com